An sämtliche Haushalte

Oberammergau

anders - begeisternd - leidenschaftlich

Ausgabe 29 I Oktober 2018

Oberammergauer NACHRICHTEN aus dem Dorf

In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Aus Vereinsleben, Kirche und Kindergarten
- Termine & Veranstaltungen
- und viele weitere Berichte

Wichtige Dienste

Notruf

Polizei Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Polizeistation Oberammergau	94583 - 0

Gemeindliche und andere Einrichtungen

Bauhof	08822 / 9226 - 249
Wasserversorgung	08822 / 9226 - 253
Störungsstelle Wasservers.	0160 / 5334354
Klärwerk	08822 / 93590 - 41
Archiv	08822 / 92266 - 61
Kindergarten Kunterbunt	08822 / 935749
Kindergarten Regenbogen	08822 / 1054
Jugendtreff	08822 / 94123
Grundschule / Mittelschule	08822 / 92266 - 0
Gemeindebücherei	08822 / 92266 - 52
Gemeindeverwaltung	08822 / 32-0
Oberammergau Museum	08822 / 94136
Passionstheater	08822 / 94588 - 0
Ammergauer Haus	08822 / 94988-22
WellenBerg	08822 / 9236 - 0
Kath. Pfarramt	08822 / 92290
Evang. Pfarramt	08822 / 93030

Wertstoffhof / Umladestation		08822 / 3636
Montag	15.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr	
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr	
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr	

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Oberammergau, 1. Bürgermeister Arno Nunn
Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau

Redaktionsleitung und Anzeigenverwaltung: Thomas Huppmann
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Layout und Gestaltung:
Typomedia, Christian Schubert, Daisenbergerstr. 1
82487 Oberammergau, www.typomedia-schubert.de

Druck:
Druckerei Weixler, Kleppergasse 16, D-82487 Oberammergau
Telefon +49 (0)8822 - 829, Telefax +49 (0)8822 - 3670
www.druckerei-weixler.de

Auflage und Verteilung: Gesamtauflage 3100 Exemplare
Verteilung an sämtliche Haushalte im Gemeindegebiet

Fotos: Gemeinde Oberammergau, Vereine,
Titelbild Typomedia

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Oberammergauer,

die nächsten Wochen werden bestimmt von den Vorbereitungen für die „Gelübdeerneuerung und der Spielerwahl" für die Passion 2020, wie es die meisten von Ihnen bei Ihren Gesprächen wohl bezeichnen werden.

Deswegen gibt es von meiner Seite nicht mehr viel zu sagen. Ich bedanke mich hier ganz herzlich bei allen, die zu einem wirklich ereignis- und erlebnisreichen Sommer hier in Oberammergau für unsere Gäste, Bürgerinnen und Bürger in allen Bereichen und Facetten beigetragen haben.

Und jetzt schaue ich voraus auf den Samstag, den 20.10.2018 und lade Sie alle ausdrücklich und herzlich zum Kirchenzug und ökumenischen Gottesdienst im Passionstheater ein. Wie schon 2009 wird das Bayerische Fernsehen diesen wieder live übertragen. Richtig spannend wird es, wenn dann anschließend vor dem Passionstheater die Darsteller der Passionsspiele 2020 bekannt gegeben werden.

Also seien Sie dabei und lassen Sie uns diesen besonderen Tag für unser Dorf gemeinsam erleben.

Arno Nunn 1. BGM

Inhalt

Wichtige Dienste 2

Impressum 2

Grußwort 2

Aktuelles aus der Gemeinde 3

Nachrichten aus dem Archiv 7

Vereine und Veranstaltungen

Oberammergauer Christkindlmarkt 8

Bildhauerschule Oberammergau 9

Ammergauer Alpen

Die Ammergauer Alpen GmbH geht einen Schritt weiter 10

Info des Naturparks 11

Die Ammergauer Alpen stellen ihre zwei neuen Auszubildenden vor 11

Vereine und Veranstaltungen

Neuer Pflegestützpunkt für Oberammergau 12

Mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr 13

Bergmesse der Kolpingsfamilie bei Bilderbuchwetter 13

Blutspende 14

Gesundheitszentrum Oberammergau 16

Oberammergauer Kulturverein e.V. 17

Spielerwahl vor dem Passionstheater 17

20 Jahre SeniorenWohnen Oberammergau 18

König Ludwig Sport 19

Gemeindebücherei 20

Wellenberg; Schließzeit 20

Kofel-Kamera-Club 21

TSV Oberammergau 21

Kindergarten

25 Jahre Kindergarten Regenbogen 22

Bewegungskindergarten Kunterbunt 23

Waldkindergarten 23

Kirche

Evangelische Kirche – Termine 24

Katholische Kirche – Termine 25

Die Passionsgeschichte berührt das Leben 26

Gemeindeblatt – Plattform für Ihr Unternehmen 27

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Umweltamt informiert:

Bericht: Andreas Eitzenberger

ABFALLKALENDER

Das Landratsamt hat der Gemeinde mitgeteilt, dass die „persönlichen" Abfuhrkalender ab sofort auch auf der Homepage des Landratsamtes unter https://abfuhrkalender.lkrgap.de/webapps/WasteManagementGarmisch/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&InFrameMode=TRUE abgerufen werden können. Hierzu muss der Bereitstellungsort für die Hausmüllabfuhr (im Regelfall die Wohnadresse) ausgewählt / eingegeben werden. Es erscheinen dann die künftigen Abfuhrtermine des Objektes. Diese können entweder in übersichtlicher Kalenderform, in Listenform oder als ical-Kalenderdatei gedruckt / heruntergeladen werden.

Die alten Druckversionen (mit Straßenlisten bzw. Abfuhrbezirken) sind noch für kurze Zeit parallel auf der Homepage des Landratsamtes unter Abfallwirtschaft/Abfuhrtermine verfügbar. Ab 2019 gibt es keine Straßenlisten und Abfuhrbezirke mehr, da u. U. einige Touren umgestellt werden.

Eine Druckversion für die Abfuhrtermine 2019 wird letztmalig Ende 2018 direkt an die Haushalte verteilt. Für 2019 ist zusätzlich eine Handy-App in Planung. Abfuhrkalender in Papierform für 2020 werden - aus ökologischen Gründen - nur noch auf Anfrage versendet.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Garmisch-Partenkirchen
-Abfallwirtschaft-
Hannes Voith
Olympiastr. 10,
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. 08821/751-365
Hannes.Voith@LRA-GAP.de
www.LRA-GAP.de

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Umweltamt informiert:

Bericht: Andreas Eitzenberger

OBERAMMERGAUER HÄCKSELAKTION

In der 43. Kalenderwoche (22. - 27. Oktober 2018) führt die Gemeinde Oberammergau wieder eine Häckselaktion durch. Ein mobiler Häcksler wird dabei Grundstücke, die zuvor bei der Gemeinde angemeldet wurden, anfahren und bereitgelegtes Astmaterial häckseln. Um einen reibungslosen und erfolgreichen Ablauf der Aktion gewährleisten zu können, muss der Häcksler bis spätestens

Freitag, 12.10.2018

im Umweltreferat (Kleines Theater, Zimmer 16, Tel. 32-244) bestellt werden.
Nach diesem Termin können Anmeldungen grundsätzlich nicht mehr angenommen werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Bei Großmengen muss eine Zuzahlung erhoben werden. Grundlage für die Berechnung dieser Zuzahlung ist die Zeit, die für das Häckseln des bereitgelegten Materials benötigt wird. In der ersten Viertelstunde arbeitet der Häcksler kostenlos. Für darüber hinaus geleistete Arbeit sind 5,- € je angefangene 5 Minuten Arbeitszeit fällig.

- Wann der Häcksler in welcher Straße arbeitet wird über das Garmisch-Partenkirchner Tagblatt bekanntgegeben. Auskunft hierüber erteilt auf Anfrage ab Donnerstag, 18.10.2018, auch das Umweltreferat. Wir bitten in diesem Zusammenhang aber zu beachten, dass ein verbindlicher Termin nicht genannt werden kann. Es ist durchaus möglich, dass Grundstücke vom Häcksler einen Tag später oder auch früher als vorgesehen angefahren werden.

- Bitte lagern Sie das Häckselmaterial gut sichtbar am Straßenrand oder an der Grundstückseinfahrt und stellen Sie sicher, dass der Häcksler an das Material herangefahren werden kann (keine parkenden Autos, fester Untergrund). Für Schäden in Gärten durch Häcksler oder Zugfahrzeug übernimmt die Gemeinde keine Haftung!

- Äste können bis zu einem Durchmesser von 20 cm (!) verarbeitet werden. Die Länge spielt keine Rolle, man muss die Äste aber noch tragen können. Große Strauchteile und die Lagerung mit dem dicken Ende in eine Richtung erleichtern die Verarbeitung.

- Bitten achten Sie unbedingt darauf, dass das bereitgelegte Material keine Fremdkörper wie Nägel, Drähte, Metall, Steine etc. enthält. Diese Stoffe würden das Messerwerk des Häckslers beschädigen.

- Das Häckselgut ist zur Verwendung im eigenen Garten (für den Kompost, zum Mulchen ...) gedacht, wird von der beauftragten Firma auf Wunsch aber auch abgefahren. Wer diesen Service nutzen möchte, sollte dies bei der Anmeldung angeben.
  Achtung: Die Abgabe des Häckselgutes an der Müllumladestation ist nicht möglich!

Bürgerbegehren; Sanierung Passionsspielhaus

Bericht: Christian Ostler

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir ausführlich über das Bürgerbegehren „Keine Luxussanierung des Passionsspielhauses" informiert.

Bis zur Durchführung des Bürgerentscheids Ende Oktober hätten dem Begehren entgegenstehende Entscheidungen der Gemeindeorgane nicht mehr getroffen oder mit dem Vollzug von derartigen Entscheidungen nicht mehr begonnen werden dürfen.

Aufgrund dieser zeitlichen Verzögerung hätte eine termingerechte Fertigstellung der geplanten Maßnahmen nicht mehr gewährleistet werden können.

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 01.08.18 dem Thema nochmals angenommen und beschlossen, die geplante Umgestaltung des Passionsspielhauses (Zuschauerhalle, Foyer, Umfeld des Passionsspielhauses) nicht durchzuführen.

Das Gremium hat somit im Sinn des Bürgerbegehrens entschieden. Ein Bürgerentscheid in dieser Angelegenheit findet aus diesem Grund nicht statt.

Mit der Maus ins Rathaus

Bericht: Christian Ostler

Zahlreiche Formulare der Ämter der Gemeinde Oberammergau stehen Ihnen in unserem Bürgerservice-Portal zum Download zur Verfügung.

Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, unsere Online-Services zu nutzen. Ein Gang zum Amt ist in diesen Fällen nicht mehr notwendig und Sie können alles bequem von Zuhause aus erledigen.

Aktuell können für die Landtags- und Bezirkswahl die Briefwahlunterlagen online beantragt werden.

Aus rechtlichen Gründen können nur bestimmte Formalitäten online abgewickelt werden. Wenn Ihre persönliche Anwesenheit weiterhin erforderlich ist, liegen die Gründe meist im besonderen Schutz Ihrer Persönlichkeitsrechte. Und damit in Ihrem Interesse.

Benötigen Sie Unterstützung bei einem unserer Angebote? Gerne können Sie sich an die jeweiligen Ämter persönlich wenden.

Angebote und Infos unter:
https://www.gemeinde-oberammergau.de/de/rathaus/online-service-formulare

Unterbringung der Gemeindeverwaltung

Bericht: Christian Ostler

Die erste Phase der Umbaumaßnahmen im Pilatushaus wird ca. Mitte Oktober abgeschlossen sein.

Die Finanzabteilung wird dann vom Erdgeschoss in das erste Obergeschoss umziehen. Die Gemeindekasse ist auch weiterhin barrierefrei im Erdgeschoss zu erreichen, allerdings in neuen Räumlichkeiten, im östlichen Teil des Hauses.

Im November wird dann auch das Standes-, Ordnungs- und Bürgeramt in das Erdgeschoss es Pilatushauses umziehen. Somit ist das Sachgebiet mit dem größten Besucheraufkommen erstmals barrierefrei zu erreichen.

Das Bauamt ist weiterhin in den angestammten Räumen in der Schnitzlergasse untergebracht.

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Ordnungsamt informiert:

Bericht: Sabrina Freißl

Glühweinstand am Max-Streibl-Platz während der Adventszeit

Aufgrund der positiven Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr soll auch heuer wieder der Glühweinstand am Max-Streibl-Platz betrieben werden.

Geplant ist der Betrieb an den Advents-Wochenenden (1. bis 3. Advent, jeweils von Freitag-Sonntag) und täglich ab 21.12.2018 bis einschl. 06.01.2019.

Eine genaue Beschreibung zum geplanten Ablauf finden Sie auf unserer Homepage unter **„https://www.gemeinde-oberammergau.de/de/aktuelles/aktuelle-informationen".**

Wir bitten alle interessierten Vereine, Vereinigungen, Gruppierungen und dgl., um eine schriftliche Rückmeldung bis **31.10.2018** bei der Gemeinde Oberammergau, Ordnungsamt (freissl@gemeinde-oberammergau.de oder per Fax: 08822/32-250). **Bitte verwenden Sie dafür das auf unserer Homepage eingestellte Meldeformular.**

Es wäre schön, wenn sich eine Vielzahl von Vereinen beteiligen würde, letztlich schafft der Betrieb des Glühweinstandes neben der Möglichkeit, Erlöse für den Verein zu erwirtschaften, auch die Chance, den Verein der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Das Ordnungsamt informiert:

Bericht: Sabrina Freißl

Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Gehwege

Das Ordnungsamt erinnert an die bestehende Verordnung der Gemeinde Oberammergau über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straße und Gehbahnen welche auf unserer Homepage eingesehen werden kann.

Hierin werden zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken verpflichtet, die in der Verordnung bestimmten Reinigungsflächen auf eigene Kosten zu reinigen.

Das Ordnungsamt bittet um Beachtung.
Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Oberammergau, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Das Ordnungsamt informiert:

Bericht: Sabrina Freißl

Gesetzes zum Schutz der Sonn- und Feiertage (FTG); Vereinbarkeit von Halloween mit Allerheiligen

Aus gegebenem Anlass möchten wir alle Gaststättenbetreiber darauf hingewiesen, dass an stillen Tagen **(01.11.2018 Allerheiligen, Art. 3 Abs. 1 Satz 1 FTG)** öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt sind, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt ist (Art. 3 Abs. 2 Satz 1 FTG).

Die Regierung von Oberbayern hat wiederholt darauf hingewiesen, dass „Halloween" keinen Anlass für großzügige Befreiungen gem. Art. 5 FTG bietet.

Ausdrücklich wurde betont, dass für Ausnahmen nach Art. 5 FTG ein dringendes öffentliches Bedürfnis vorliegen muss, d. h., dass nur ein gewichtiges und schutzwürdiges öffentliches oder privates Interesse ein Abweichen von den Schutzvorschriften das FTG rechtfertigen könnte.

Wirtschaftliche und private Interessen des Veranstalters sowie das persönliche Interesse der Gäste rechtfertigen für sich allein keine Befreiung nach Art. 5 FTG. Insbesondere gelten Halloween-Veranstaltungen nicht als dem ersten Charakter des stillen Tages entsprechende Veranstaltungen.

An einem Tag wie Allerheiligen hat der Schutz des stillen Gedenkens an die Verstorbenen Vorrang. Befreiungen gem. Art. 5 FTG wurden deshalb den Gemeinden durch die Regierung von Oberbayern untersagt.

Das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen empfiehlt, am **01.11.2018 bereits ab 01:00 Uhr** die notwenige Ruhe in der Gaststätte herbeizuführen, um die gesetzlich vorgeschriebene Schutzzeit ab 02:00 Uhr einhalten zu können.

Wir bitten um Einhaltung und Beachtung.

Nachrichten aus dem Archiv

DAS „BAYERISCHE ALPENDORF“ AUF DER PRESSA IN KÖLN

Am 12. Mai 1928 eröffnete in Köln die Internationale Presse-Ausstellung PRESSA ihre Tore. Rund 450 Aussteller aus 43 Ländern und über 1000 deutsche Beteiligte präsentierten sich. Gezeigt wurden u.a. die Entstehung des Buchdrucks, Zeitungsherstellung, Typographie, Photographie und die (zur Zeit der 20er Jahre) moderne Pressearbeit mit ihrem kulturellen, technischen und wirtschaftlichen Umfeld. In eigenen Pavillons konnten sich Länder darstellen und auf Sonderschauen wurden z.B. die evangelische und jüdische Presse oder die deutsche Presse im Ausland vorgestellt. Sie war die bisher größte und umfassendste Ausstellung zum Pressewesen weltweit und hatte zugleich die politische Mission, einen Beitrag Deutschlands zum Frieden und zur Völkerverständigung zu leisten und das durch den Ersten Weltkrieg stark beschädigte internationale Ansehen des Reiches zu heben.
Insgesamt fand auf der PRESSA und in der Berichterstattung über sie keine Diskussion darüber statt, wie die Presse konkret zum Frieden beitragen könnte und welche Rolle dabei den nationalen Regierungen zukäme. Im Gegenteil: parallel zu den feierlichen Friedensbekundungen von Köln versuchten viele auf der PRESSA vertretene Staaten ihre politischen Ziele zu propagieren. Der französische Journalist Henry de Korab schrieb im *Le Matin:* „Es soll dem vollständig taumelig werdenden Besucher bewiesen werden, dass das deutsche Denken, jung, kräftig, gewalttätig, mit der Schnelligkeit eines Jahrmarktkarussells unaufhörlich rundläuft.“ Und der Pavillon der UdSSR versetzte de Korab in Staunen: „Man muß es anerkennen, die Sowjets verstehen noch mehr zu blenden“. Kurt Tucholsky beendet im *Simplicissimus* ein Spottgedicht auf die Sensationslüsternheit der Presse mit den Worten „Und nach so gediegender Verbreitung / druck vorne auf deine Zeitung / Die Pressa, eine Deutsche Kulturschau!“

Das Motto der Organisatoren lautete, nicht primär eine wissenschaftliche Schau zu veranstalten, sondern eine Ausstellung für jedermann. Neben den wissenschaftlich konzipierten Pavillons gab es einen riesigen Vergnügungspark mit Wasserrutschbahnen, Karussells, Freilichtkino, Theater und Kabarett, einem internationalem Weindorf, einer Ladenstraße, zahlreichen Cafés und Gaststätten, sowie einem bayerischen Alpendorf.
Kritischen Zungen zufolge lag die Hauptanziehungskraft der PRESSA denn auch im Vergnügungspark, der „räumlich ein Drittel, geistig neun Zehntel der Ausstellung“ umfasse.

Der Oberammergauer Leo Rutz organisierte das „Bayerische Alpendorf“ und gab dazu auch ein Informationsheft heraus mit Impressionen vom Gelände, dem Wegweiser „Die Pressastadt und ihre Bauten“ und einer kurzen Beschreibung Oberammergaus. Zusammen mit Josef Schmid wurde er von der Pressaleitung mit Bau und Betrieb der Gaststätte betraut. Ca. 3500 Gäste sollten darin Platz finden. Mit dem Bau wurden Kölner Architekten und Ingenieure betraut, die Innenausstattung übernahm der Oberammergauer Wilhelm Lechner. Das Gebäude wurde unterteilt in einzelne Räume, wie eine Weinstube, ein Bierstüberl der Münchner Brauerei Thomasbräu, eine Hühner- und Schweinswürstlbraterei sowie verschiedene Verkaufsläden. Dekoriert wurde mit oberbayerischen Impressionen des Münchner Kunstmalers Paul Neu. Die figürlichen Arbeiten übernahm Franz Rutz. Um das bayerische Bild zu vervollkommnen, trugen die Bedienungen Münchner Tracht, Kapelle und Schuhplattler kamen aus Miesbach.
Leo Rutz war Schnitzwarenverleger und seit 1908 Gastwirt des „Weißen Rössls“, er war aktiv im Alpenverein und Gemeinderat engagiert. Auf der Gemeinderatssitzung vom 19. April 1928 wurde er „zur Durchführung seines Kölner-Unternehmens auf die Dauer von 7 Monaten beurlaubt“. Josef Schmid war Inhaber einer Firma für Bau- und Möbelschreinerei und führte die komplette Innenausstattung und Einrichtung aus. Josef Schmid hatte auch den gesamten Bau geleitet.

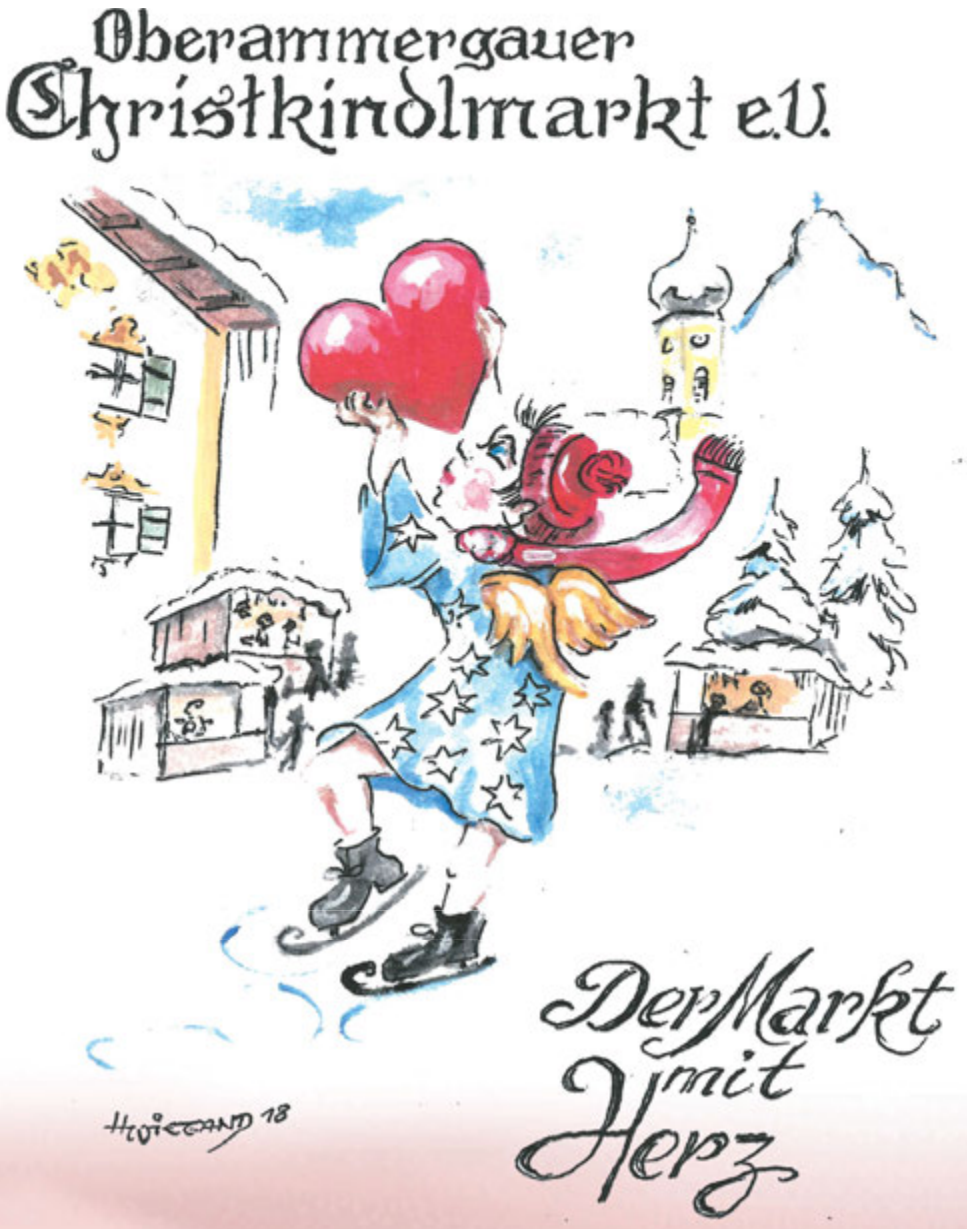
Die auf der PRESSA oft geäußerte Hoffnung, die Presse möge zu einem Instrument des Friedens und der Völkerverständigung werden, sollte sich in den Folgejahren freilich nicht erfüllen.

Das bayerische Alpendorf

Gastwirt Leo Rutz um 1900 (Foto K. Christa)

Innenausstattung der Gaststätte

Vereine



Es sind noch einige Wochen hin, bis am ersten Advents-Sonntag der traditionelle Oberammergauer Christkindlmarkt vor der Pfarrkirche St. Peter und Paul dieses Jahr zum 38. Mal stattfinden wird.

Doch bei vielen Vereinen und Institutionen laufen die Vorbereitungen bereits an.

So beginnen beispielsweise die Erzieherinnen und Kinder des Marie-Mattfeld-Hauses jetzt schon wieder mit den Bastelarbeiten für den Christkindlmarkt. In den letzten Jahren konnte man an ihrem Stand selbst gebastelten Schmuck, Geschenkkarten, Laternen, Windlichter, Kerzen und vieles mehr erwerben. Der gesamte Erlös daraus wird alljährlich an bedürftige Personen und Familien aus Oberammergau und Umgebung gespendet und die Kinder und Jugendlichen des Marie-Mattfeld-Hauses sind sehr stolz darauf, hiermit einen Beitrag für arme Familien und Kinder leisten zu können. Früher wurde das Marie-Mattfeld-Haus unter dem Namen „Hänsel- und Gretel-Heim" geführt und gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Christkindlmarktvereins.

Frau Lieb, die stellvertretende Leiterin des Marie-Mattfeld-Hauses, berichtete, dass die Kinder auch in diesem Jahr gemeinsam wieder selbst entschieden haben, für den Christkindlmarkt zu basteln. Seit letztem Jahr werden die Jugendlichen auch fest für die Standdienste zum Verkauf ihrer Arbeiten eingeteilt und nehmen diese Aufgabe sehr ernst.

So reiste ein Mädchen letztes Jahr extra verfrüht vom Besuch zu Hause zurück, um rechtzeitig am Stand mit zu arbeiten.

Auch bei Hermann Wiegand, dem Initiator und Hauptorganisator des Christkindlmarktes, dreht sich schon wieder alles um den diesjährigen Markt.

Er zeichnet seit vielen Monaten wieder an Karikaturen zu Ereignissen im Jahr 2018, die dann allesamt in einem Kalender für 2019 veröffentlicht werden. Dieser Kalender wird in limitierter Auflage auf dem Christkindlmarkt verkauft. Hierauf warten jedes Jahr viele Einheimische und Besucher aus der Umgebung und blättern den Kalender meist gleich noch auf dem Christkindlmarkt durch, um gemeinsam mit Freunden oder der Familie über so manches Geschehnis zu lachen

Bildhauerschule Oberammergau:

Neustart und neuer Rekord

Nach dem Ende der Sommerferien starteten auch 15 junge Frauen und Männer in eine neue Zukunft: Sie begannen ihre Ausbildung an der Staatlichen Berufsfachschule für Holzbildhauer Oberammergau. Die Aufnahmeprüfung haben diese zukünftigen Bildhauer/innen bereits im April bestanden. In den kommenden drei Jahren lernen sie nun die Bandbreite der Bildhauerei kennen. Neben dem vorrangigen Material Holz werden sie mit diversen Materialien arbeiten, die für die Bildhauerei relevant sind, angefangen von Ton und Keramik, über Gips, Betonguss, Silikon, Polyester, bis hin zu Stein und Metallbearbeitung. Hinzu kommt Unterricht in Fachtheorie, Freihandzeichnen, Schriftgestaltung, Technisches Zeichnen, Grafik, Schreinern, Drechseln, Kunstgeschichte, Fotografie und Medien, ebenso allgemeinbildende Fächer.

Eine weitere Facette stellt die Teilnahme an Kunstwettbewerben und die Konzeption und Präsentation von Ausstellungen dar.

Das Interesse an der Oberammergauer Bildhauerschule ist nach wie vor ungebrochen. Das beweist auch die große Anzahl der Besucher, die im Laufe des Jahres zur Besichtigung der Schule kamen, im vergangenen Schuljahr waren es ca. 300. Doch den Höhepunkt in jedem Jahr bildet im Juli die Jahres-Ausstellung. Heuer konnten wir 1530 Besucher zur Ausstellung begrüßen. Wir erhielten durchweg positive Resonanz. Ein zahlenmäßiger Rekord und gleichzeitig eine Bestätigung, dass die Schule auf einem guten Weg ist.

Auch während des Schuljahres sind Besucher herzlich zur Besichtigung willkommen (nach telefonischer Anmeldung unter 08822/3542). Informationen: www.bildhauerschule.de

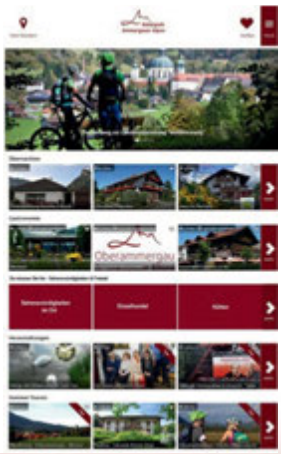
Gudrun Olbert, Fachlehrerin

Ammergauer Alpen

DIE AMMERGAUER ALPEN GMBH GEHT EINEN SCHRITT WEITER

Der Internetauftritt der Ammergauer Alpen GmbH gewann bereits einen Preis für die Nutzerfreundlichkeit, die Innovation und den Informationsgehalt. Jedes Jahr sind steigende Nutzerzahlen zu verzeichnen. Im letzen Jahr waren es über 1 Mio Seitenaufrufe der Ammergauer Alpen Hauptseite, insgesamt in der Region etwa 2,5 Mio. Grund genug, den Wunsch des Einzelhandels zu berücksichtigen und die Betriebe in den Auftritt mit aufzunehmen. Auf der Internetseite der Ammergauer Alpen GmbH und deren Ortsseiten haben Einzelhändler seitdem die Möglichkeit, sich mit Bild, Text, Ansprechpartner, Öffnungszeiten und Kontaktdaten sowie Internetangaben kostenlos zu präsentieren.

Nun geht die Ammergauer Alpen GmbH einen Schritt weiter.



Wie bereits berichtet, werden in der Region 6 große, bedienungsfreundliche Terminals für Gäste und Einheimische aufgestellt. Neben klassischen Inhalten wie Übernachtungsmöglichkeiten im Ort, Veranstaltungen im Ort und in der Region sowie Touren in der Region werden ebenso Informationen zu Gastronomie-Betrieben aus dem Ort (vorrangig) und Umgebung sowie Einzelhandel aus dem Ort (vorrangig) und Umgebung ausgespielt. Diese Daten werden 1:1 aus dem Internetbereich der GmbH eingelesen. Somit haben Einzelhändler, Gastronome aber auch Gastgeber einen weiteren effektiven Vermarktungsweg für ihr Gewerbe.

Kurzer Weg zur Eintrittskarte

Bereits seit 2014 ist die Ammergauer Alpen GmbH offizielle Vorverkaufsstelle für München Ticket. Über den Systemanbieter München Ticket können an allen Verkaufsstellen Tickets und Karten für über 4.500 Veranstaltungen, darunter Konzerte, Sportevents, Großveranstaltungen oder Theater und Varietéaufführungen im Großraum München, bezogen werden. Die Tickets sind an den Tourist-Informationen von Oberammergau, Bad Kohlgrub, Bad Bayersoien, Saulgrub und Altenau erhältlich.

Wer zu den Öffnungszeiten der Tourist-Informationen vorbeikommt, kann sich direkt am Schalter die gewünschte Eintrittskarte für die Wunschveranstaltung aus dem Saalplan aussuchen und sofort mitnehmen. Als Zahlungsmittel werden Bargeld und EC-Karten akzeptiert.
Auch eine telefonische Ticketbestellung unter der Nummer 08822/945 88 88 oder eine Emailanfrage unter info@ammergauer-alpen.de sind möglich.

Heimatverbundene Markenpartnerschaft

Naturpark Ammergauer Alpen kooperiert mit dem Oberammergauer Funktionsbekleidungshersteller ZIENER.

Bereits im Jahr 2013 gab es eine Zusammenarbeit mit dem Oberammergauer Handschuh- und Sportbekleidungshersteller ZIENER und der Ammergauer Alpen GmbH. Damals wurde eine gemeinsame Kollektion entworfen, die aus T-Shirts, Softshelljacken sowie Mützen bestand. Fünf Jahre später haben sich die beiden Unternehmen aus den Ammergauer Alpen wieder zusammengefunden. Diesmal geht es um eine längerfristig angelegte Markenpartnerschaft, vor allem in Verbindung mit Ernennung der Region im Jahr 2017 zum Naturpark.

In den Tourist-Informationen der Ammertalgemeinden und im Webshop werden Produkte aus der Active-Linie des Sportspezialisten verkauft. Zudem stattet ZIENER die Naturpark-Koordinatoren und die zukünftigen Naturpark-Ranger sowie die Freiwilligen mit hochwertiger Funktionsbekleidung aus. Die Sports Brand wird als Markenpartner in Zukunft in die Außenkommunikation und den Außenauftritt des Naturparks Ammergauer Alpen mit eingebunden.

Auch auf Seiten Zieners ist man über die Kooperation begeistert. „Wir ergänzen uns perfekt als Partner", so Florian Ehlert, Head of Marketing bei ZIENER. „Die vielfältigen Produkte aus unserer Active Linie eigenen sich hervorragend für Aktivitäten im Naturpark. Sei es bei Wanderungen, Führungen oder Bergbesteigungen: Unsere Produkte sind multisportiv einsetzbar und unterstützen die Mitarbeiter sowie Besucher des Naturparks Ammergauer Alpen optimal."

Nina Helmschrott, die als Naturpark-Koordinatorin die weitere Zusammenarbeit steuern wird, freut sich mit der Franz Ziener GmbH nicht nur einen lokalen und international agierenden Partner gefunden zu haben, sondern auch eine Firma, der die Verbundenheit zur Region sehr wichtig ist und die auch auf Nachhaltigkeit setzt. Als Mitglied der amfori BSCI übernimmt Ziener soziale Verantwortung und in der Produktion wird bei verschiedenen Textilien mit Econyl® gearbeitet – ein Garn aus recyceltem Polyamid.

Ammergauer Alpen GmbH, Fotograf: Simon Bauer

Info des Naturparks:

Mitmachen und sich aktiv für den Naturpark einbringen!

Der Naturpark e. V. will gemeinsam mit motivierten freiwilligen Helfern einen Beitrag zum Erhalt der vielfältige Kultur- und Naturlandschaft des Naturparks Ammergauer Alpen leisten. Dazu sind für 2018 noch drei Aktionen geplant, um im Gebiet des Naturparks jeweils einen Tag gemeinsam mit freiwilligen Helfer anzupacken. Bei allen Aktionen werden die Helfer von Partnern des Naturparks mit einer Brotzeit versorgt.
Dabei sein, wenn in echter Handarbeit draußen in der Natur etwas bewirkt wird und man am Ende des Tages erschöpft und zufrieden auf das Tageswerk blickt!

- „Herbstliche Wiesmahd“:
  Samstag, 22. September 2018,
  Treffpunkt Schaukäserei Ettal
- „Pflegeaktion im Halbammergebiet“,
  Samstag, 6. Oktober 2018,
  Treffpunkt Unternogg
- „Herbstliche Wiesmahd-Pflegeaktion“,
  Samstag, 10. oder 17. November 2018,
  Treffpunkt und konkreter Termin folgen!

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Naturparks.
Die erforderliche Anmeldung läuft über Naturpark-Koordinatorin Nina Helmschrott
Tel. (08822-9227462
oder nh@ammergauer-alpen.de).

Die Ammergauer Alpen stellen ihre zwei neuen Auszubildenden vor.

Bericht Nicole Richter

Der Auszubildende im zweiten Lehrjahr, Thomas Opfermann, hat weibliche Unterstützung bekommen: zum 1. September 2018 haben Julia Sporer aus Saulgrub (2.v.l.) und Elisabeth Frank aus Oberammergau (4.v.l.) ihre Ausbildung bei der Ammergauer Alpen GmbH als Kauffrau für Tourismus und Freizeit begonnen. Ausbilderin Nicole Richter (3.v.l.) freut sich über die Verstärkung und wird sicherstellen, dass die Auszubildenden neben Service und Beratung in den Tourist-Informationen des Ammertals auch hinter die Kulissen eines regionalen Tourismusverbandes schauen um z.B. die Themenbereiche Produktmanagement, Vertrieb oder Marketing kennenzulernen.

Lesung
mit Oliver Pötzsch
„Der Spielmann“
3. Oktober 2018
Beginn: 19.30 Uhr
Hotel Böld
Eintritt 13.- €

BUCH SCHWARZ BÜROBEDARF
Karten gibt`s bei uns
und im Hotel Böld
Tel. 08822-3553
info@buch-schwarz.de

Vereine

Verband Pflegehilfe

NEUER PFLEGESTÜTZPUNKT FÜR OBERAMMERGAU

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Oberammergau kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.

Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Oberammergau. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Oberammergau aktiv.

Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten – unverbindlich und unabhängig.

Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.

Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren.

Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer **06131 / 83 82 160** kostenfrei für Sie da.

Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter **www.pflegehilfe.org.**

Mitmacher gesucht.

Wir sind eine kleine engagierte Gruppe aus motivierten MitstreiterInnen, die den Weltladen in Oberammergau weiter voranbringen will. Ein schöner und professioneller Laden am Sternplatz, der sich immer wieder neu zeigt, unsere Kunden überrascht und faire Produkte anbietet: das ist unser Antrieb und unsere Motivation.

Sie wollen mitmachen? Aber gerne!
Wenn Sie neugierig geworden sind auf eine ehrenamtliche Mitarbeit freuen wir uns darauf, Ihnen mehr zu erzählen.

FAIR Weltladen Oberammergau
www.fairbayern.de

Ruth Schredinger
Dorfstraße 33
82487 Oberammergau
Tel. 08822/923 68 55

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr

Die rückläufigen Unfallopfer bei Fahrzeuginsassen belegen eindeutig große Fortschritte aufgrund technischer Entwicklungen der Automobilindustrie.

Die stetig steigende Anzahl der Verkehrsteilnehmer erhöht jedoch jedes Jahr die Risiken und nach wie vor spielt der Faktor Mensch die entscheidende Rolle, wenn es um die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer geht.

Hier setzt der VFV seinen Schwerpunkt, um durch präventive Maßnahmen die Verkehrssicherheit besonders für Kinder und Jugendliche sicherer zu gestalten.

Die Tätigkeitsschwerpunkte des VFV im Überblick:

- **Gemeinsam für mehr Sicherheit.** Austausch und Sammlung von Erfahrungswerten zur Verkehrssicherheit
- **Verkehrspsychologie.** Das Verhalten von Kindern im Straßenverkehr kennen lernen und geeignete Maßnahmen zur Prävention erarbeiten
- **Sponsoringaktion ,,Spaß auf der Straß': Mit Sicherheit!"** Stellt Verkehrslehrbücher für Kindereinrichtungen und Vorschulen zur Verfügung
- **Präsenz bei Verkehrssicherheits-Veranstaltungen** Wirkungsvolle Aufklärungsarbeit vor Ort

Weitere Informationen über den VFV finden Sie unter **www.vfv-deutschland.de**

Einen besonderen Dank den Sponsoren, die bei der Aktion „Spaß und Straß': Mit Sicherheit" die Kinder in Oberammergau mit diesen Büchern unterstützt haben. Vielen Dank!

Haarvanna Cut – Ihr Friseur
St.-Lukas-Str. 7, 82487 Oberammergau
Tel. 08822/949104, www.haarvannacut.de

Hotel Garni – Antonia – Inh. Erika Kühl
Freikorpsstr. 5, 82487 Oberammergau
Tel. 08822/9201-0

Hotel Maximilian
Ettaler Str. 5, 82487 Oberammergau

Kaminkehrer Bernhard Fischer
Oberlandstr. 73, 82487 Oberammergau

Malerbetrieb Freißl
Am Rainenbichl 15, 82487 Oberammergau

Bergmesse der Kolpingsfamilie bei Bilderbuchwetter

Bericht: Heinz Kobler

Die Kolpingsfamilie Oberammergau feierte am 29. Juli 2018 ihre traditionelle Bergmesse auf dem Aufacker. Auf 1542 Meter Höhe zelebrierte der Präses, Dekan Thomas Gröner, die Messe und freute sich darüber, an die 50 Gläubige begrüßen zu können.
10 Mitglieder des Musikvereins Oberammergau spielten die Schubert-Messe und boten damit auf dem Gipfel der versammelten Gemeinde ein wundervolles und stimmungsvolles Klangerlebnis.
Die Kollekte wurde für die Erneuerung des Vetter-Kreuzes in der Ludwig-Lang-Straße gesammelt, welche sich die Kolpingsfamilie zur Aufgabe gemacht hat.
Am Ende der Messe bedankte sich der Vorsitzende, Heinz Kobler, bei allen beteiligten Helferinnen und Helfern, der Bergwacht Oberammergau, den Musikern, bei Dekan Gröner und bei den Ministrantinnen Antonia und Sophie. Alle Anwesenden waren sich einig, dass sich der lange Weg zum Gipfel wahrlich gelohnt hat.

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
Erst wenn's fehlt, fällt's auf!

HOHER BEDARF IN BAYERN

Blutspende-Reserven müssen aufgefüllt werden

Der heiße Rekordsommer hat auch beim Blutspendedienst des BRK (BSD) seine Spuren hinterlassen. Gerade zum Ende der Urlaubszeit sind die Krankenhäuser in Bayern ganz besonders auf die Unterstützung der Blutspender angewiesen.

„Bei aller Freude über das traumhafte Wetter waren wir vor dem Hintergrund der Urlaubswelle sowie den zahlreichen, sommerlichen Freizeitalternativen gezwungen, auf unsere Reserven zurückzugreifen, um die täglich benötigten 2.000 Blutspenden für kranke und verletzte Mitmenschen bereitstellen zu könnnen" , sagt Georg Götz, Geschäftsführer des Blutspendedienstes des BRK (BSD) und appelliert an alle potentiellen Spender:

„Dank unserer Reserven sprechen wir aktuell noch nicht von einer akuten Notlage, um diesen extrem wichtigen Puffer jedoch aufrechterhalten zu können, sind wir vor allem in den kommenden Wochen auf die tatkräftige Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger in Bayern angewiesen."

Dieser Aufruf richtet sich natürlich auch und gerade an alle Spender, die aus dem Urlaub zurückgekehrt sind. Für diese Lebensretter gilt es jedoch ein paar Regularien zu beachten. Wer sich in Regionen mit höherem Infektionsrisiko bestimmter Krankheiten aufgehalten hat, muss zunächst pausieren. Um sicher zu gehen, nicht von der Spende ausgeschlossen zu werden, hat der BSD eine Übersicht erstellt, welche Reiseziele an Pausenzeiten gebunden sind.

Mit einer Blutspende können bis zu drei Leben gerettet werden. Leben, wie das von Gela Allmann. Nach einem Fotoshooting in den Bergen machte sie nur einen falschen Tritt und stürzte 800 Meter in die Tiefe. Blutspenden retteten der Profisportlerin das Leben.

Alle Termine und Informationen,
auch zu allen Urlaubsregionen mit Sperrzeiten,
sind stets aktuell unter der kostenlosen Hotline des
Blutspendedienstes 0800 11 949 11
zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter
www.blutspendedienst.com
im Internet abrufbar.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ÜBER DIE BLUTSPENDE IN BAYERN:

Wer Blut spenden kann:

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 Jahre sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 56 spendefreien Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich rund 250 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und etwa 16.000 ehrenamtlichen Helfern aus den 73 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 5.400 mobile und stationäre Blutspendetermine.

Die nächsten Blutspendetermine in Oberammergau sind 2018 am:

- **Mittwoch den 17. Oktober** und
- **Mittwoch den 19. Oktober**
  jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrheim, Herkulan-Schwaiger-Gasse 5

ABLAUF EINER BLUTSPENDE

ANMELDUNG

Hier werden zunächst Ihre persönlichen Daten aufgenommen. Bitte bringen Sie Ihren Blutspendeausweis und einen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) mit. Erstspender sind von der Verpflichtung, einen Blutspendeausweis vorzulegen, selbstverständlich ausgenommen, der Blutspendeausweis wird nach der ersten Spende automatisch per Post zugestellt.

MEDIZINISCHER FRAGEBOGEN

Bei der Anmeldung erhalten Sie einen Fragebogen mit wichtigen Informationen und Fragen rund um Ihre Gesundheit. Diesen sollten Sie direkt nach der Anmeldung in Ruhe ausfüllen.

BESTIMMUNG DES HÄMOGLOBINWERTES

Der Hämoglobinwert* in Ihrem Blut wird mittels eines Blutstropfens bestimmt, bei Erstspendern wird zusätzlich die Blutgruppe mit Hilfe eines Schnelltests vorläufig ermittelt. Die endgültige Blutgruppenbestimmung findet im Nachgang im Labor statt und wird dann auf Ihrem persönlichen Blutspendeausweis eingetragen.

ÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG

Hierbei werden Blutdruck, Puls und Körpertemperatur gemessen. Nach der Überprüfung Ihrer Kreislauffunktionen besprechen Sie mit dem Arzt Ihren ausgefüllten Fragebogen.

BLUTSPENDE

Wird von unseren erfahrenen Krankenschwestern/-pflegern durchgeführt und dauert selten länger als 10 Minuten. Hierbei spenden Sie ca. 500 ml Blut.

VERTRAULICHER SELBSTAUSSCHLUSS

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Spende durch den Selbstausschluss anonym von der Verwendbarkeit auszuschließen. Es gibt Situationen, in denen Spender – beispielsweise aufgrund der Anwesenheit von Freunden und Bekannten – ein bekanntes Infektionsrisiko nicht offen zugeben können oder wollen. Der Selbstausschluss ermöglicht es, den kompletten Spende-Ablauf mitzumachen und vertraulich darauf hinzuweisen, dass die Blutspende aufgrund eines bestehenden Infektionsrisikos nicht verwendet werden darf.

IMBISS & AUSSPANNEN

Nach einer ca. zehnminütigen Ruhepause auf der Liege ist es sehr wichtig, dass Sie noch etwas essen, viel trinken (natürlich alkoholfrei) und sich noch etwas entspannen.

* Bei einem zu niedrigen Hb-Wert besitzt der Spender zu wenig roten Blutfarbstoff. Somit hat er keine ausreichenden Eisenreserven für eine gesteigerte Neubildung von voll funktionsfähigen Erythrozyten (= rote Blutkörperchen). Eine Blutspende ist dann zum Schutz des Spenders leider nicht möglich.

„HERAUSFORDERUNG – ABER AUCH GROSSE CHANCE“

Gesundheitszentrum Oberammergau sieht neue Datenschutzgrundverordnung positiv

Im Mai dieses Jahres gab es für viele Unternehmen fast nur noch eine wichtige Sache, und das war die Umsetzung der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), von vielen auch als Bürokratiemonster bezeichnet. Auch im Gesundheitszentrum Oberammergau war dieses Thema hochaktuell, und ist es immer noch, doch Mitinhaber Ulrich Tonak sieht es positiv und darin auch gute Chancen. „Bei uns spielte der Datenschutz schon immer eine große Rolle“, erläutert Tonak, denn gerade im Klinikbereich arbeiten unsere Mitarbeiter/-innen mit besonders schützenswerten Daten. Unsere Gäste und Patienten mussten schon immer darauf vertrauen können, dass ihre sensiblen Daten bestens geschützt sind. Die DSGVO hat jetzt eigentlich nur eine neue Note in dieses Thema gebracht, indem z. B. großer Wert auf Dokumentation gelegt wird“, so Tonak.

So wurde das Gesundheitszentrum Oberammergau von dem Stichtag 25. Mai 2018 auch nicht „kalt erwischt“, denn Tonak hatte bereits zwei Jahre vorher begonnen, sich mit dem Thema und den Anforderungen, die auf sein Haus dadurch zukommen, zu befassen. Im ersten Quartal 2018 ging man dann mit Hochdruck an die interne Umsetzung, wurden die richtigen Weichen gestellt. Das bedeutete, im Haus die entsprechende Organisation mit speziell geschulten Mitarbeitern/-innen aufzubauen.

Melanie Da Silva als interne Datenschutzkoordinatorin ist, mit Unterstützung durch Andrea Haser, Tatjana Grimm und Christel Kurzmeier, für die DSGVO-konforme Anpassung aller Abläufe in der Verwaltung zuständig. Luca Tonak hat als Beauftragter für interne und externe IT-Belange eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, denn an die Hard- und Software-Sicherheit werden in der neuen DSGVO ebenfalls hohe Anforderungen gestellt.

Luca Tonak, im „Hauptberuf“ Student der Informatik, kann bereits auf eine langjährige Erfahrung im IT-Bereich zurückblicken: Schon als kleiner Junge war er wegen seines großen Interesses an allem, was mit IT zu tun hat, im ganzen Haus bekannt, und später, als Schüler, sammelte er bereits praktische Erfahrung, indem er im Gesundheitszentrum Oberammergau im IT-Bereich immer mehr Aufgaben übernahm.

Bei diesem Team ist der Datenschutz im Gesundheitszentrum Oberammergau in besten Händen (von links): Andrea Haser, Luca Tonak und Melanie Da Silva. Nicht auf dem Foto: Tatjana Grimm. Foto: gzo/prb/Manfred Brückner

Zur fachlichen Unterstützung und auch rechtlichen Absicherung der internen Mitarbeiter/-innen wurde außerdem ein externer Datenschutzbeauftragter mit ins Boot geholt.

Nicht nur Ulrich Tonak, auch Melanie Da Silva und Luca Tonak äußerten sich begeistert, mit welchem Engagement alle Mitarbeiter/-innen ihren Beitrag dazu leisteten, zunächst einmal den „Ist-Stand“ festzustellen, eine „Mammutaufgabe“, wie sie sagen. Melanie Da Silva legt auch größten Wert auf die Feststellung, dass das, was jetzt gesetzlich festgeschrieben ist, bisher schon im Haus praktiziert wurde. Ganz wichtig: Alle neuen Mitarbeiter/-innen und auch Auszubildende werden direkt bei Tätigkeitsaufnahme in den Datenschutz eingewiesen, auch auf die Rechte, die für sie aus der DSGVO resultieren.

Im Gesundheitszentrum Oberammergau fällt die Bilanz nach einigen Monaten der DSGVO-Einführung positiv aus. Luca Tonak ist überzeugt, dass sich der Aufwand lohnt: „Der Endverbraucher, in diesem Fall unsere Gäste, erhalten durch die Umsetzung der DSGVO einen Mehrwert“, so seine Überzeugung. „Der Schutz der sensiblen Daten verdient den gleichen Qualitätsanspruch, den wir schon immer in unserer Unternehmensphilosophie verankert haben“, lautet abschließend das Fazit von Ulrich und Luca Tonak.

Oberammergauer Kulturverein e.V.

Bericht: Arndt Detter – 1. Vorsitzender

STANDKONZERT

Man kann schon fast Wetten mit sehr guten Gewinnaussichten abschließen! Da ist es wochenlang schönstes Wetter, aber am 24.08. regnet es fast regelmäßig! Warum konnte unser Kini nicht 2 Tage früher das Licht der Welt erblicken? Nach dem Wolkenbruch letztes Jahr (immerhin konnte da 30 Min. gespielt werden) waren die Vorzeichen heuer von Haus aus schon schlecht und fast pünktlich vor Konzertbeginn setzte dann auch der Regen ein. Im näheren Umkreis von O`gau gingen teilweise ziemliche Unwetter nieder und die Wolkenfronten bei uns verhießen nichts Gutes. Nach Rücksprache mit der Musikkapelle wurde das Standkonzert kurzfristig abgesagt! Die Enttäuschung war nicht nur bei einigen Optimisten groß, sondern vor allem auch beim Veranstalter! Aber so ist das nun einmal bei Freiluftveranstaltungen und da braucht es eigentlich auch keinen besonderen Hinweis, denn ob Leicht- oder Starkregen – die Instrumente werden so und so nass! Dass bei Regenwetter oder entspr. Prognosen keine Kapelle im Freien spielt, dürfte jedermann klar sein und Beschwerden (noch dazu beim Tourismusbüro) sind hier unangebracht! Außerdem gab es da auch noch den Pressehinweis „nur bei gutem Wetter"!

HOAGART

Der ursprüngliche Termin im Sept. wurde nun auf vorauss. Freitag, 23.11.2018 verschoben, zu viele Musikgruppen hatten abgesagt! Nähere Angaben folgen im nächsten Heft! Über Presse und mit Plakaten werden wir informieren!

EINAKTER

Der Einakter wird demnächst einstudiert und soll am Senioren-Weihnachtsnachmittag (12.12.) im Ammergauer Haus aufgeführt werden – mehr Infos dann im nächsten Heft!

2020 PASSIONS SPIELE OBERAMMERGAU

Ökumenischer Gottesdienst mit Bekanntgabe der Darsteller der Passionsspiele 2020 am 20. Oktober

Am 20. Oktober wird mit einem Kirchenzug und einem Ökumenischen Gottesdienst die Bekanntgabe der Darsteller der Passionsspiele Oberammergau 2020 gefeiert. Alle Oberammergauerinnen und Oberammergauer sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

10 Uhr	**Kirchenzug** zum Passionstheater. Start ist an der katholischen Kirche St. Peter und Paul
11 Uhr	**Festgottesdienst** im Passionstheater
12 Uhr	**Spielerwahl** vor dem Passionstheater

Vereine

20 JAHRE SENIORENWOHNEN OBERAMMERGAU

Im September 1998 wurde im SeniorenWohnen in Oberammergau der Betrieb aufgenommen. Anlass genug, um nun - nach 20 Jahren - ein großes Sommerfest zu feiern. Zwar war die Witterung ausgerechnet an diesem Nachmittag nicht festlich angetan, dies tat der Stimmung unter den 120 Besucherinnen und Besuchern jedoch keinen Abbruch. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ebenso abwechslungsreich war das Unterhaltungsprogramm, das von Louis Gabler, den Lechroaner Spitzbuam und den Trachtlern aus Unterammergau gestaltet wurde. Landrat Anton Speer ließ es sich nicht nehmen trotz vollen Terminkalenders vorbeizuschauen, ebenso gratulierten der Erste Bürgermeister Arno Nunn und Geschäftsführer Klemens Reindl vom BRK-Kreisverband Garmisch-Partenkirchen. Einrichtungsleiter Matthias Größl dankte in seiner Ansprache den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Angehörigen und Kooperationspartnern für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sprach er seinen Dank für ihre Leistungsbereitschaft und Motivation aus, die das SeniorenWohnen zu dem Ort machen, was er ist: ein Zuhause und Platz zum Wohlfühlen.

Herbst

Herbstzauber
Calluna
Gräser
Türkränze
Sträuße

Gärtnerei Schneller
Feldiglgasse 22 ~ 82487 Oberammergau
www.gärtnerei-schneller.com
Tel.: 08822/240

Allerheiligen

Gestecke
Kränze
Schalen
Islandmoos
Frischblumen

KÖNIG LUDWIG SPORT

Bericht: Ammertal Sportiv e. V.

König Ludwig Cyclo Cross Cup
06.10.2018

rund um das Sportzentrum

Die Tage werden kürzer, das Wetter rauer. Die Rennradler unter uns putzen ihre Drahtesel für die Überwinterung. Genau die richtige Jahreszeit um auf das Cross Rad umzusteigen. In den letzten Jahren boomt auch in Deutschland das Querfeldeinfahren mit den geländetauglichen Rennrädern.

Bereits zum 4. Mal trifft sich die deutsche Cross Elite zum König Ludwig Cross Cup am Fuße des Kofels. In diesem Jahr wieder im Rahmen des Deutschland Cups.

Die Zuschauer können hautnah die spannenden Zweikämpfe auf dem 2 km langen Parcours rund um das Sportzentrum verfolgen. Insgesamt werden sieben Rennen angeboten. Beim Rennen der Hobby Klasse können auch Mountainbiker Cross Luft schnuppern. Nur bei diesem Rennen sind MTB´s erlaubt.

Zeitplan:

Master 3, 4	Start 10.30 Uhr	40 Minuten
U15 M/W	Start 11.25 Uhr	20 Minuten
U17 M/W	Start 12.10 Uhr	30 Minuten
Master 2	Start 13.00 Uhr	40 Minuten
Junioren	Start 13.00 Uhr	40 Minuten
Frauen Elite	Start 14.00 Uhr	40 Minuten
Männer Elite	Start 15.00 Uhr	60 Minuten
Hobby M/W	Start 16.20 Uhr	30 Minuten

König Ludwig Trail

Panoramalauf von Ettal nach Oberammergau

07.10.2018

Im Rahmen der Bayerischen Landesausstellung „Mythos Bayern" im Kloster Ettal kommt neben vielen kulturellen Angeboten auch der Sport nicht zu kurz. Premiere feiert in diesem Rahmen der Panoramalauf auf den Spuren König Ludwigs von Ettal nach Oberammergau.

Die Streckenlänge beträgt 9 km. Für Vereine/Firmen/Behörden und für alle, die sich zu einer Mannschaft zusammen finden, gibt es neben den Einzelwertungen auch eine Teamwertung.

Mit eigenem Start gehen die Nordic Walker auf die Strecke. Die Läufe der Kinder und Jugendlichen finden rund um das Sportzentrum Oberammergau statt.

Zeitplan Kinderrennen (Sportzentrum Ogau)

U 8	10:00 Uhr
U 10	10:15 Uhr
U 12	10:40 Uhr
U 14	11:15 Uhr
U 16	11:40 Uhr
Bambinis	12:15 Uhr

Panoramalauf 13:00 Uhr (Start Kloster Ettal)
Nordic Walk 13:10 Uhr (Start Kloster Ettal)

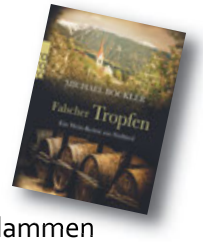
Kurzentschlossene können bis eine Stunde vor Rennbeginn nachmelden.

Alle Infos und Onlinemeldung unter:
www.koenig-ludwig-sport.com

Gemeindebücherei

Unsere aktuellen Bestseller

Jussi Adler-Olsen	Miese kleine Morde
Isabel Allende	Ein unvergänglicher Sommer
Nicolas Barreau	Die Liebesbriefe vom Montmartre
Michael Böckler	Falscher Tropfen
Benjamin Cors	Leuchtfeuer
Arne Dahl	Fünf plus drei
Rita Falk	Eberhofer, Zefix!
Andreas Föhr	Eifersucht
Jens Henrik Jensen	Oxen. Gefrorene Flammen
Stephen King	Der Outsider
Henning Mankell	Der Sprengmeister
Michael Ondaatje	Kriegslicht
Cay Rademacher	Dunkles Arles
Robert Seethaler	Das Feld
Nicholas Sparks	Wenn wir uns finden
Juli Zeh	Neujahr
Rebecca Sullivan	Natürlich Leben. Die besten DIY-Rezepte für dich und dein Zuhause
Thomas Feibel	Jetzt pack doch mal das Handy weg!
Manfred Hummel	Rund um Kochelsee und Walchensee: Eine nicht alltägliche Entdeckungsreise ... mit dem Radl
Peter Strohwasser	Das Murnauer Moos 2000 Jahre Nutzungsgeschichte und 100 Jahre Naturschutz im größten lebenden Moor des Alpenraumes
Elisabeth Tworek	Sehnsucht Oberbayern. Spaziergänge durch das Alpenvorland der Literaten, Musiker und Maler



Unsere Bücherei wurde während der Sommerferien renoviert und wir freuen uns, Sie nun wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Wir haben den Kinderbereich umgestaltet und vergrößert. Für die Erwachsenen laden bequeme Sitzmöbel zu einem angenehmen Aufenthalt in der Bücherei ein.

Durch die tatkräftige Unterstützung der Schülerinnen und Schüler der jetzigen 9.Klasse der Mittelschule Oberammergau, den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Oberammergau und den Hausmeistern der Schule war es möglich, diese Maßnahme in der kurzen Zeit während der Sommerferien durchzuführen.

Dafür Allen herzlichen Dank!

www.buecherei-oberammergau.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag	**17.00 Uhr bis 20.00 Uhr**
Mittwoch	**15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
Freitag	**17.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

WELLENBERG; SCHLIESSZEIT

Bericht: Christian Ostler

Der Wellenberg schließt nach den Herbstferien, vom 05.11. bis 07.12.2018 seine Pforten.
Die Sauna bleibt in dieser Zeit ebenfalls geschlossen.
Die Schließzeit wird genutzt, um notwendige Wartungs- und Sanierungsarbeiten durchzuführen.

Vereine

KOFEL-KAMERA-CLUB

Termine des Kofel-Kamera-Clubs für Dezember:

Donnerstag, 06.12.2018, 20 Uhr:
Feuer & Flamme - die Feuermacher und ihr König
Videofilm des Kofel-Kamera-Clubs

Donnerstag, 13.12.2018, 20 Uhr:
Mein erstes Jahr mit der Fotografie
Bildershow von Kevin Räubig

Vorträge jeweils im Clubraum des KKC:
Kleiner evangelischer Gemeindesaal unter der Kirche, Theaterstr. 10. Interessenten sind gerne willkommen!

Samstag, 05.01.2019, 20 Uhr
Traditioneller Ammergauer Abend des Kofel-Kamera-Clubs im Ammergauer Haus

Am 13. September ist die Leichtathletik-Abteilung des TSV Oberammergau ins neue Sportjahr gestartet. Unser Angebot konnten wir erweitern: NEU ist unsere Lauf-Gruppe für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre – Anfänger und Fortgeschrittene – mit Jürgen Hetzler.

Start dieser Gruppe ist am 18. September 2018, immer dienstags um 18:00 Uhr. Die Laufdauer richtet sich nach dem Leistungsstand. Treffpunkt ist an TSV-Halle, Turnerweg 10. Sie können jederzeit einsteigen.

Wir bitten um Anmeldung
bei der Abteilungsleiterin Melanie Albrecht unter
leichtathletik@tsv-oberammergau.de
oder telefonisch 08822/201482.

Eine Änderung zu Vorjahr gibt es bei der Kinder- und Jugendgruppe: Die Trainingszeiten für Kinder ab Grundschule 6-9 Jahre (U8 und U10) ist immer donnerstags von 17:00-18:00 Uhr. Kinder und Jugendliche von 10-16 Jahre (U12 bis U16) trainieren donnerstags von 17:30 - 19:00 Uhr.

Weitere Infos auch unter www.tsv-oberammergau.de.

Melanie Albrecht
Abteilungsleitung Leichtathletik
TSV Oberammergau

Kindergarten

Kindergarten Kunterbunt

Bericht: Bettina Biermann

Kaum hat das neue Kindergartenjahr begonnen, bereiten sich die Kinder des Bewegungskindergartens Kunterbunt schon wieder auf das nächste Ereignis vor. Im Rahmen des großen Panoramalaufs „König Ludwig Trail" am 07.Oktober 2018 gibt es für die Kleinen einen Lauf im Sportzentrum Oberammergau.

Zur Übung hierfür bauen die Erzieherinnen des Kindergartens samt Leiterin Heidi Herzog im Sportzentrum einige Parcours auf und mit viel Freude marschieren die Kinder dorthin zum Lauftraining.

Die Freude der Kinder am Sport nahm die Biathlon-Weltmeisterin und Olympiasiegerin Laura Dahlmeier zum Anlass, ihr Preisgeld für den gewonnenen „Milchweg-Lauf" in Höhe von 1000 Euro an den Kindergarten Kunterbunt zu spenden. Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön!

Waldkindergartenfest mit dem Wurliz

Bericht: Claudia Baske

Den Herbst haben wir mit einem bunten Waldkindergartenfest begrüßt. Als besonderen Gast durften wir den Wurliz willkommen heißen, der die Kinder mit seinen Trollgeschichten verzauberte und zum Mitsingen und tanzen animierte. Wir bedanken uns bei allen Gästen für einen wunderschönen Familiennachmittag und freuen uns nun auf einen ebenso tollen Herbst bei uns im Wald.

Kirche

Freie evangelische Gemeinde im Ammertal

FeG im Ammertal
Kirche im Oberland

Gottesdienste
Zu unseren monatlichen „Gottesdiensten für Ausgeschlafene" sonntagnachmittags im Ammergauer Haus, Eugen-Papst-Straße 9a, laden wir ganz herzlich ein.

Termine:
21. Oktober, 17.00 Uhr
18. November, 17.00 Uhr

Bereits ab 16.15 Uhr ist jeder zum Stehcafé eingeladen. Wir freuen uns, wenn wir Sie in einem unserer Gottesdienste begrüßen können.

Weitere Informationen unter
www.kirche-im-oberland.de
oder bei Pastor Peter Neuhaus: (08822) 94 50 108.

Bibelgesprächskreis
Wöchentlich, freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr, findet ein Bibelgesprächskreis bei Fam. Schredinger, Leupoldstr. 13 statt. Telefon: (08822) 9 49 66 68. Zurzeit lesen wir das Johannesevangelium und fragen, ob Gottes Wort uns heute etwas zu sagen hat und wie wir es anwenden können.

Teenkreis
Termine für Teenager zwischen 13 und 17 Jahren:

14. Oktober, 18.00 Uhr Ökumenischer Jugendgottesdienst im Hochlandkino Garmisch-Partenkirchen
11. November, 16.30 Uhr Teenkreis in Oberammergau
25. November, 16.30 Uhr Teenkreis in Oberammergau

Weitere Infos, auch bzgl. des Veranstaltungsortes, bei Pastor Sebastian Straßburger: (0157) 37 75 34 02.

Frauenfrühstück
Am Samstag, den **17. November** findet um 9.00 Uhr das 1. Frauenfrühstück der FeG im Ammertal im Hotel Alte Post (Dorfstraße 19, Oberammergau) statt.

Das Thema mit Referentin Tamara Straßburger lautet „Hallo, schöne Frau!"

Es wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 9,50 Euro erhoben.

Anmeldung bitte bei Petra Clauß: 0151-55670695, petra.lachmann@web.de

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 14. November

Herzliche Grüße
Pastor Peter Neuhaus

Evangelische Kirche – Termine

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde **Oberammergau**

Freitag, 05.10., 18.00 Uhr:
Lange Nacht der Kirche Rottenbuch

Sonntag, 07.10., 10.00 Uhr: Generationen-Herbstfest mit Erntedank und Kindergottesdienst

Mittwoch, 17.10., 14.30 Uhr: Gemeinsamer Altenkreis

Mittwoch, 17.10., 19.30 Uhr:
Ökumenisches Nachtgebet Basilika Ettal

Donnerstag, 18.10., 20.00 Uhr:
Ökumenischer Bibelgesprächskreis

Sonntag, 21.10., 10.00 Uhr:
Gottesdienst und Kirchenvorstandswahlen

Donnerstag, 25.10., 19.00 Uhr:
Ökumenisches Abendlob Kapelle Morgenbach

Sonntag, 28.10., 18.00 Uhr:
Gottesdienst Katholische Kirche Bad Bayersoien

Mittwoch, 31.10., 18.00 Uhr:
Gottesdienst zum Reformationstag

Donnerstag, 01.11., 15.00 Uhr:
Ökumenische Andacht – Kofelfriedhof

Samstag, 04.11., 18.00 Uhr:
Gottesdienst Katholische Kirche Wildsteig

Sonntag, 11.11., 10.00 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 14.11., 15.00 Uhr: Fröhliches Miteinander

Mittwoch, 14.11.., 20.00 Uhr:
Ökumenischer Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 16.11.., 19.00 Uhr:
Wirtshausgespräch Passion 2020 Theatercafé

Sonntag, 18.11., 16.00 Uhr:
gemeinsames Augustinusfest Stiftskirche Rottenbuch

Buss – und Bettag, 21.11., 09.00 bis 13 Uhr:
Kinder – und Jugendbibeltag

Buss – und Bettag, 21.11., 18.00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 25.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst – Gedächtnis der Verstorbenen im Kirchenjahr

Sonntag, 25.11., 18.00 Uhr: Gottesdienst Landessynode Garmisch-Partenkirchen

Sonntag, 02.12., 10.00 Uhr:
Gottesdienst Entpflichtung und Einsegnung Kirchenvorstand – Posaunenchor

Sonntag, 09.12., 10.00 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 19.12., 15.00 Uhr: Fröhliches Miteinander

montags, 19.00:
Unterricht für Trompete 19.30 Posaunenchor – Leitung und Unterricht: Dagmar Conrady

dienstags, 20.00:
Gospelchor – Leitung: Petra Hoffmann - Grundschule Oberammergau

samstags, 15.00:
Konfirmationsunterricht

die Kreuzkirche ist geöffnet:
09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

die Kreuzkirche ist geöffnet: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Kontaktdaten:
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau zwischen Linderhof und mit der Wildsteig
Theaterstrasse 10
82487 Oberammergau

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr und 14.30 -17.00 Uhr

Tel. 08822/93030
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Katholische Kirche – Termine

Mittwoch, 3.10: „Auf den Spuren des Passionsspielgelübdes" – Pilgertag zur Wies anlässlich der Gelübdeerneuerung. Start: 7.30 Uhr vorm Passionstheater (Gesamtstrecke 20 km)

Freitag, 5.10., 20.00 Uhr:
Taizégebet i. d. St. Gregor-Kapelle

Sonntag, 7.10.; 10 Uhr:
Erntedank-Familiengottesdienst

Dienstag, 9.10., 19.30 Uhr (Frauenbundzimmer):
Treffen Literaturkreis (Lektüre bis dahin: Arnold Stadler, Salvatore)

Donnerstag, 11.10., 20 Uhr i. Pfarrsaal: Vortrag von Dr. Roland Götz, Archivoberrat i.K., Leben - Lieben - Sterben. Wie Pfarrmatrikeln Geschichte(n) erzählen.

Donnerstag, 18.10., 19 Uhr: Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Monate Juli /August / September

Donnerstag, 18.10., 20 Uhr: Ökumenisches Bibelgespräch i. kath. Pfarrsaal: Thema „Berauscht euch an der Liebe", Hld 4,12-5,1;7,1-10 - Leitung: Dekan Thomas Gröner

Sonntag, 21.10.,10 Uhr: Kirchweih,
Festgottesdienst, Chor: A. Bruckner, Choralmesse

Freitag, 26.10., 9.00 – 15.30 Uhr:
„Gipfeltreffen"... mit den aus tiefer Not geretteten Israeliten - Spiritueller Bergtag auf den Herzogstand – Treffpunkt: Walchensee Talstation Herzogstandbahn (weitere Informationen im Pfarrbüro)

Donnerstag, 1.11., Allerheiligen, 10 Uhr:
Festgottesdienst, Chor u. Orchester: J. Haydn, Nicolaimesse
14 Uhr: Rosenkranz, anschl. Segnung aller im kirchlichen und neuen Friedhof ruhenden Verstorbenen

Freitag, 2.11., Allerseelen 19 Uhr:
Eucharistiefeier für alle Verstorbenen der Pfarrei

Sonntag, 11.11., 17.30 Uhr: St. Martinsfeier am Ammergauer Haus; anschl. Lichterzug zum Passionstheater

Samstag/Sonntag, 10./11.11., 19. Uhr bzw. 10 Uhr:
Eucharistiefeier mit Fortsetzung der Predigtreihe zur Einstimmung auf die Passion mit dem Thema: „Die Vernichtung der Feinde" oder: Gott ein strenger Richter?

Mittwoch, 14.11., 20 Uhr: Ökumenisches Bibelgespräch i. evang. Gemeindehaus: Thema „Die Liebe hört niemals auf", Hld 1 Kor 13, Leitung: Pfarrer Peter Sachi

Freitag, 16.11., 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)**:**
Wirtshausgespräch im Theatercafé mit Staatsministerin Kerstin Schreyer, MDL, zum Thema „Hoffnung"

Sonntag, 18.11., 10 Uhr: Eucharistiefeier mit Gefallenengedenken und anschl. Gebet am Kriegerdenkmal; **15 Uhr:** Andacht für Menschen, die trauern, anschl. Trauer-Café im Pfarrheim

Samstag, 1.12., 18.15 – 18.45 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Weihnachtsbeichte); 19 Uhr: Segnung der Adventskränze, Entzünden der 1. Adventskerze und Vorabendgottesdienst

Sonntag, 2.12. (1. Adventssonntag), 19.30 Uhr: Oberammergauer Adventsingen i. d. Pfarrkirche

Vereine

Kirchenverwaltungswahlen 2018

Am 18. November finden in ganz Bayern die Wahlen der Kirchenverwaltungen in den katholischen Pfarrgemeinden statt. Gewählt werden sechs Mitglieder, die sich um den Unterhalt der Gebäude und des Haushalts der Pfarrei sorgen. Die Kirchenverwaltung ermöglicht damit pastorale Arbeit und schafft die Rahmenbedingungen für das Gemeindeleben und das freiwillige Engagement Ehrenamtlicher. Bitten nutzen Sie Ihr Wahlrecht und wählen sie im Pfarrsaal am Samstag, 17.11.2018 von 18 – 20.30 Uhr und am Sonntag, 18.11.2018 von 9 Uhr bis 15 Uhr.

Ausstellung der „Pestmatrikel "
und Angebot von Führungen

Sie gilt als Gründungsurkunde des Oberammergauer Passionsspiels: die sog. Pestmatrikel, das Sterbebuch der Pfarrei aus dem Jahr 1633. Anlässlich der Gelübdeerneuerung ist sie ab 7.10. in der Pfarrkirche zu sehen. Führungen, die auch einen zeitgemäßen Zugang zum Thema „Gelübde" ermöglichen wollen, finden bis Allerheiligen jeweils sonntags um 11.15 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) und dienstags um 16 Uhr oder auf Anfrage statt.

Änderungen vorbehalten!

Unser aktuelles Pfarrblatt, das alle zwei Wochen erscheint, liegt in der Kirche auf.

Kontaktdaten:
Pfarrei St. Peter und Paul Oberammergau
Telefon: 08822-92290
oberammergau-katholisch@web.de
www.pfarrverband-oberammergau

DIE PASSIONSGESCHICHTE BERÜHRT DAS LEBEN

„Wirtshausgespräche" in Oberammergau zur Einstimmung auf die Passionsspiele 2020

Das Passionsspiel in Oberammergau erzählt eine 2000 Jahre alte, aber dennoch hoch aktuelle Geschichte. Denn für die am Passionsgeschehen beteiligten biblischen Personen werden im Zusammenhang mit dem Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu existenzielle Themen bedeutsam, mit denen Menschen immer wieder in Berührung kommen. Sie sehen sich Macht und Ohnmacht ausgesetzt. Sie müssen mit Angst umgehen, erfahren oder üben (mangelnde) Solidarität. Und sie suchen eine Antwort auf die Frage: Wer oder was gibt mir Hoffnung?

In Form von vier „Wirtshausgesprächen" möchten wir diese lebensrelevanten Themen aufgreifen und so auf die Inhalte des Passionsgeschehens einstimmen. Jeweils an einem Freitagabend laden die beiden Kirchengemeinden vor Ort in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Oberammergau und den beiden kirchlichen Bildungswerken dazu ins neben dem Passionstheater gelegene Theatercafé ein. Hier kommen ein prominenter Gast und ein(e) Journalist(in) des Bayerischen Rundfunks miteinander ins Gespräch, ehe auch die BesucherInnen – die vor Beginn der Veranstaltung (ab 19 Uhr) eine Brotzeit einnehmen können – die Gelegenheit erhalten, sich am Austausch zu beteiligen:

16.11.2018, 20 Uhr:
Hoffnung – Im Gespräch mit
Staatsministerin Kerstin Schreyer
(Interview und Moderation:
Johannes Reichart, BR)

25.01.2019, 20 Uhr:
Macht und Ohnmacht – Im Gespräch mit
Schauspielerin Monika Baumgartner
(Interview und Moderation:
Wolfgang Küpper, BR)

15.03.2019, 20 Uhr:
Angst – Im Gespräch mit
Erzabt Wolfgang Öxler OSB, St. Ottilien
(Interview und Moderation:
Karin Wendlinger, BR)

24.05.2019, 20 Uhr:
Solidarität – Im Gespräch mit
Kabarettist Christian Springer
(Interview und Moderation:
Achim Bogdahn, BR)

Der Eintritt ist jeweils frei, eine Spende möglich.
Eine Anmeldung bis zum Mittag des jeweiligen Veranstaltungstages wird empfohlen beim Katholischen Kreisbildungswerk GAP,
Tel. 08821 58501 oder
im katholischen Pfarrbüro, Tel. 08822 92290

GEMEINDEBLATT – PLATTFORM FÜR IHR UNTERNEHMEN

Liebe Selbständige und Gewerbetreibende
aus Oberammergau,

das Gemeindeblatt „Nachrichten aus dem Dorf" wird alle zwei Monate an jeden Haushalt in der Gemeinde Oberammergau auf dem Postwege verteilt.

Das Gemeindeblatt ist somit ein optimaler Kommunikationsweg für Ihr Unternehmen. Für Ihr Unternehmen entsteht so eine neue Plattform, alle Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Oberammergau direkt anzusprechen.

Auf dieser Seite erhalten Sie einen Preisspiegel und ein Buchungsformular.

Folgende Voraussetzungen sollen erfüllt werden:

- Buchung über das anhängende Buchungsformular für die **nächste Ausgabe** bis zum **08.11.2018** (Erscheinungstermin ca. 26.11.2018)
- Sie reichen ein fertig gestaltetes und druckfähiges Inserat in Farbe oder s/w per E-Mail an: nachrichten@gemeinde-oberammergau.de ein.
- Format „pdf" (Schriften in Pfade umgewandelt) oder in Format „jpg" (in CMYK–Vierfarbmodus)
- Buchbar ist maximal ein Inserat für die nächste Ausgabe
- Für Ihr Inserat erhalten Sie eine entsprechende Rechnung

Wir freuen uns über Ihr Inserat in den „Oberammergauer Nachrichten aus dem Dorf".

Auftraggeber, Firma

Name _____

Vertreter _____

Straße/Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

eMail _____

Ausgabe: _____/_____ (z.B. 1/2015)

Größe und Preise:

- ☐ 1/1 Seite (185 x 245 mm) 300 €
- ☐ 1/2 Seite quer (185 x 125 mm) 180 €
- ☐ 1/2 Seite hoch (90 x 255 mm) 180 €
- ☐ 1/3 Seite quer (185 x 82 mm) 120 €
- ☐ 1/4 Seite quer (185 x 60 mm) 90 €
- ☐ 1/4 Seite hoch (90 x 125 mm) 90 €
- ☐ 1/8 Seite quer (90 x 60 mm) 45 €

Die Datenanlieferung erfolgt als fertig gestaltete Anzeigenvorlage im Dateiformat:

- ☐ doc (alle Schriften mitliefern)
- ☐ jpg (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ cdr (alle Schriften mitliefern)
- ☐ per Email
- ☐ tif (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ eps (alle Schriften in Pfade)
- ☐ pdf (alle Schriften in Pfade)
- ☐ liegt bereits vor

Abgabetermin der Vorlagendatei ist immer der jeweilige Redaktionsschluss.
Anzeigenvorlagen schicken Sie bitte an:
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Eventname	Veranstaltungsort
03.10.18	19.30 Uhr	**Lesung mit Oliver Pötzsch** „Der Spielmann"	Hotel Böld Oberammergau
06.10.18	ab 14.00 Uhr	**Flohmarkt** des Kindergarten Regenbogen „Alles rund ums Kind"	Katholisches Pfarrheim Herkulan-Schwaiger-Gasse 5 Oberammergau
06.10.18	ab 10.30 Uhr	**König Ludwig** **Cyclo Cross Cup**	Sportzentrum Oberammergau
07.10.18	ab 10.00 Uhr	**König Ludwig Trail -** **Panoramalauf**	Sportzentrum Oberammergau
17.10.18	16.00 Uhr bis 20.00 Uhr	**Blutspendetermin**	Katholisches Pfarrheim Herkulan-Schwaiger-Gasse 5 Oberammergau
19.10.18	16.00 Uhr bis 20.00 Uhr	**Blutspendetermin**	Katholisches Pfarrheim Herkulan-Schwaiger-Gasse 5 Oberammergau
20.10.18	ab 10.00 Uhr	**Gelübdeerneuerung** **und Bekanntgabe Darsteller**	Passionstheater Oberammergau
22.10.- **27.10.2018**		**Häckselaktion**	Oberammergau
02.12.18	ab 10.00 Uhr	**Oberammergauer** **Christkindlmarkt**	Vor der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Oberammergau